

Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung

Abgeordneter Jörg Bode (FDP)

„Für Rückfragen: presse@penny.de“ - Gehört das MU zur REWE-Gruppe?

Anfrage des Abgeordneten Jörg Bode (FDP) an die Landesregierung, eingegangen am 04.06.2018

Umweltminister Lies hat am 14. Mai 2018 um 10:00 Uhr für die Landesregierung einen Termin in einer PENNY-Filiale in Langenhagen wahrgenommen. Anschließend hat das MU die Pressemitteilung 60/2018 veröffentlicht. Die Pressemitteilung erklärt in 1 000 Worten zum einen die Bedeutung der Biene als Nutztier und zum anderen das Naturschutzengagement der REWE Group sowie die Unternehmenszahlen von PENNY in Bezug auf Umsatz, Mitarbeiteranzahl und Filialbestand. Die Pressemitteilung des MU endet mit dem Satz: „Für Rückfragen: PENNY-Unternehmenskommunikation, Tel.: 0221-149-1050, E-Mail: presse@penny.de“ (<http://www.umwelt.niedersachsen.de/aktuelles/pressemitteilungen/stummer-fruehling-erst-sterben-biene--co-dann-die-auswahl-164402.html>). In der Pressemitteilung der Landesregierung wird „REWE“ viermal und „PENNY“ elfmal erwähnt. Die wortgleiche Pressemitteilung wurde auch vom Unternehmen PENNY unter <http://www.penny.de/unternehmen/presse/presse-detail/article/stummer-fruehling-erst-sterben-biene-co-dann-die-auswahl/> veröffentlicht. Im Artikel „Causa Althusmann: Diskussion um rechtswidrige Werbung reißt nicht ab“ (NOZ, 31. Mai 2018) wird mit Bezug auf Artikel 34 der Niedersächsischen Verfassung ausgeführt, dass Ministern jegliche Tätigkeiten für Unternehmen untersagt sind.

1. Wie ist der Kontakt zwischen der Unternehmensgruppe der REWE Group und Minister Lies respektive dem MU zustande gekommen?
2. War eine Agentur oder vergleichbare Institution in die Vermittlung von Minister Lies an die REWE Group beteiligt?
3. Gibt es weitere vergleichbare Firmenkontakte oder Vermarktungsaktionen (s. z. B. auch „Rent-a-Sozi“-Affäre, vgl. <http://www.haz.de/Nachrichten/Der-Norden/uebersicht/Rent-a-Sozi-Vermarktung-von-SPD-Politikern-Auch-Olaf-Lies-konnte-man-mieten>) von Mitgliedern der Landesregierung, und wenn ja, welche?
4. Wie ist es zu erklären, dass PENNY und das MU wortgleiche Pressemitteilungen veröffentlicht haben?
5. Wer hat die Pressemitteilung erstellt, wer hat sie im MU freigegeben, und war Minister Lies in die Erstellung der Pressemitteilung 60/2018 eingebunden?
6. Wieso verweist das MU bei der Pressemitteilung 60/2018 bei Rückfragen ausschließlich auf die PENNY-Unternehmenskommunikation und nicht auf die Pressestelle des MU?
7. Ist der REWE Group durch die Veranstaltung in der PENNY-Filiale in Langenhagen mit Minister Lies und die bundesweite Berichterstattung ein wirtschaftlicher Vorteil entstanden?
8. Handelt es sich nach Auffassung der Landesregierung bei der Veranstaltung in der PENNY-Filiale in Langenhagen um eine Werbeaktion (bitte mit Begründung)?
9. Handelt es sich nach Auffassung der Landesregierung bei der Veranstaltung in der PENNY-Filiale in Langenhagen mit Minister Lies um eine Gefälligkeit gegenüber der REWE Group?
10. Ist Minister Lies von der REWE Group für werbliche Zwecke genutzt worden?
11. Sind sachliche oder monetäre Vergütungen oder andere Vorteile durch die Veranstaltung in der PENNY-Filiale in Langenhagen mit Minister Lies für die Landesregierung oder den Minister persönlich entstanden oder geflossen, und wenn ja, welche und an wen?

(Verteilt am 08.06.2018)